

PROTOKOLL

der schriftlichen Urabstimmung 2025

Stimmabgaben: 83

Gültige Stimmen: 83

Protokoll: Nadine Portmann Geschäftsführerin

Traktanden: 1. Protokolls der schriftlichen Urabstimmung 2024
2. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2024, Bericht der Revisionsstelle
3. Entlastung des Verwaltungsrates
4. Verzinsung des Genossenschaftskapitals
5. Wahlen
6. Verschiedenes

Verteiler: - Genossenschaftler EWL (anlässlich der nächsten GV)
- Verwaltungsrat
- Revisionsstelle / interne Kontrollstelle

Beilagen: - Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2024
- Formulare zur Stimmabgabe



Die Schreiben zur Urabstimmung (schriftliche Stimmabgabe) wurden den 422 GenossenschafterInnen in der Kalenderwoche 19 2025 zugeschickt; mit der Bitte um Retournierung bis zum 23. Mai 2025.

Der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2024 standen den GenossenschafterInnen ab 5. Mai 2025 auf der Webseite der EWL Genossenschaft zur Verfügung. Das Kurzprotokoll der Urabstimmung 2024 wurde den GenossenschafterInnen mit den Abstimmungsunterlagen zugeschickt.

1 PROTOKOLL DER URABSTIMMUNG 2024

Das Originalprotokoll wurde vom VR an seiner Sitzung vom 15. Mai 2024 einstimmig vorgenehmigt. Die Genossenschafter erhielten mit den Abstimmungsunterlagen einen Protokollauszug.

Das Protokoll wurde mit 80 Ja-Stimmen, ohne Gegenstimme sowie 3 Enthaltungen genehmigt und der Verfasserin bestens verdankt.

2 GESCHÄFTSBERICHT UND JAHRESRECHNUNG 2024, BERICHT DER REVISIONSSTELLE

Der Geschäftsbericht wie auch die Jahresrechnung 2024 sind auf der Webseite unter <https://www.ewl.ch/jahresberichte/geschäftsbericht-und-jahresrechnung-2024/> vorzufinden. Eine pdf-Version wird dem Protokoll beigefügt.

Der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2024 mit Gewinnverwendung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) werden mit 78 Ja-Stimmen, ohne Gegenstimmen und 5 Enthaltungen genehmigt.

3 ENTLASTUNG DES VERWALTUNGSRATES

Der Verwaltungsrat beantragt, der Behörde Decharge zu erteilen.

Die Entlastung wird dem VR mit 75 Ja-Stimmen, ohne Gegenstimmen und 8 Enthaltungen erteilt.

Der Präsident dankt im Namen des ganzen Kollegiums für das Vertrauen und versichert den Genossenschafterinnen und Genossenschaffern, sich weiterhin für ihre Interessen einzusetzen.

4 VERZINSUNG DES GENOSSENSCHAFTSANTEILS

Der VR beantragt, die Genossenschaftsanteile weiterhin mit 5,5% zu verzinsen.

Die Versammlung folgt dem Antrag und genehmigt diesen mit 82 Ja-Stimmen, ohne Gegenstimmen und 1 Enthaltung.



5 WAHLEN

WIEDERWAHL MITGLIED DES VERWALTUNGSRATS

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Daniel Werlen, aktueller Präsident des Verwaltungsrates, Lauterbrunnen, für eine zweite Amtsperiode.

Die Versammlung folgt dem Antrag und wählt Daniel Werlen mit 81 Ja-Stimmen, ohne Gegenstimmen und 2 Enthaltungen für eine zweite Amtsperiode.

Daniel Werlen bedankt sich für das Vertrauen und erklärt die Annahme der Wahl.

NEUWAHL MITGLIED DES VERWALTUNGSRATS

Lara Steiner-Graf hat aus beruflichen Gründen per Ende 2024 ihre Demission als Mitglied des Verwaltungsrats der EWL Genossenschaft bekannt gegeben.

Der Verwaltungsrat beantragt als Nachfolger für Lara Steiner-Graf, Christian Wyss, Isenfluh, als Mitglied des Verwaltungsrates zu wählen.

Die Versammlung folgt dem Antrag und genehmigt diesen mit 79 Ja-Stimmen, ohne Gegenstimmen und 4 Enthaltungen.

Christian Wyss bedankt sich für das Vertrauen und erklärt die Annahme der Wahl.

WIEDERWAHL DER GESETZLICHEN REVISIONSSTELLE

Gemäss Statuten ist die Revisionsstelle jährlich zu wählen. Der VR beantragt der Versammlung die Wiederwahl der Ernst & Young AG.

Die Genossenschafterinnen und Genossenschafter wählen die Ernst & Young AG mit 79 Ja-Stimmen, ohne Gegenstimmen und 4 Enthaltungen als Revisionsstelle für das laufende Geschäftsjahr.

Philippe Wenger, Ernst & Young AG, dankt für das Vertrauen und erklärt die Annahme der Wahl.



6 VERSCHIEDENES

Werner Graf-Kuert, Wengen: Kraftwerk Sousbach beim Abschluss «Tag der offenen Tür» durchführen

Stellungnahme VR/GL: Ein öffentlicher Anlass ist geplant. Dieser wird voraussichtlich im Frühjahr 2026 stattfinden.

Alfred Wyss-Leiber, Isenfluh: Werden nur Fragen, die schriftlich an der Urabstimmung gestellt werden, protokolliert? Die am Anlass gestellten Fragen nicht?

Stellungnahme VR/GL: Es wird die Urabstimmung protokolliert, somit die schriftliche Stimmabgabe. Der Anlass ist ein geselliger Abend, an welchem kein Protokoll geführt wird.

Die Räte bedanken sich ganz herzlich für die Fragen und Stellungnahmen der beiden obengenannten Genossenschaftsmitglieder und hoffen, die Stellungnahmen ausreichend detailliert ausgeführt zu haben. Ansonsten stehen sie gerne persönlich am Anlass vom 11. Juni 2025 zur Verfügung.

Die nächste Urabstimmung findet im April 2026 statt.

Der Präsident

Daniel Werlen

Für das Protokoll:

Nadine Portmann